Vierter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn umfassend das Jahr 1866

Autor(en): **Escher, A.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **14 (1866)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-730488

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Beilage IV.

Vierter Geschäftsbericht und Rechnung

der

Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft

über die

Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn

umfassend das Jahr

1866.

An das Tit. Komite für die Bülach-Regensberger Bahn.

Tit!

Indem wir uns beehren, Ihnen anmit die Rechnungen über die Bülach-Regensberger Bahnunternehmung für das Jahr 1866 vorzulegen, machen wir darauf aufmerksam, daß die Betriebsrechnung zum ersten Mal ein volles Jahr umfaßt.

Was die Verhältnisse des **Bahnbetriebs** anbetrifft, so glauben wir hier ein für alle Mal erwähnen zu sollen, daß wir, geleitet von dem Bestreben, den Betrieb auf den sämmtlichen unter unserer Leitung stehenden Linien möglichst einheitlich zu gestalten, jeweils die von uns für zweckmäßig erachteten Verwaltungs- und Betriebsmaßregeln allgemeineren Charakters, soweit immer thunlich, auf die sämmtlichen Linien und also auch auf die Bülach-Regensberger Bahn auszudehnen pflegen. In Folge der verhältnißmäßig geringern Bedeutung ihres Verkehrs sind indessen bezüglich der Einrichtung direkter Abfertigungen für den Personen- und Güterverkehr mit fremden Bahnen für die Stationen der Bülach-Regensberger Bahn selbstverständlich etwas engere Grenzen gezogen, als für die übrigen Nordostbahn-Linien.

Zum Behufe der Gewinnung vermehrter Transporte haben wir unter'm 24. Dezember abhin mit der Tit. Finanzdirektion des Kantons Zürich einen Vertrag abgeschlossen, nach welchem von uns, gegen eine angemessene Entschädigung, die Beförderung der Salzsendungen ab Bahnhof Zürich nach den Stationen der Bülach-Regensberger Bahn, ferner die Magazinirung der Salzfäßer auf den letztern Stationen, sowie die übrige mit dem Salzverkaufe an die Auswäger der Bezirke Bülach und Regensberg in Verbindung stehende Geschäftsbesorgung übernommen wird.

In Folge einer mit zahlreichen Unterschriften aus verschiedenen Gemeinden der Bezirke Bülach und Regensberg versehenen Eingabe wurde, mit Zustimmung des Tit. Komite, vom 1. Juni v. J. an jeweilen am Dienstag und Freitag ein fahrplanmäßiger Extrazug in beiden Richtungen ausgeführt. Dagegen ward der Extrazug, der vorher je Sonntag Abends von Zürich nach Bülach und Dielsdorf gegangen, mit dem Schluß der letztjährigen Sommerfahrplan-Periode eingestellt. Für jene Extrazüge wurde von uns, in Abweichung von Art. 15

des der Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn zu Grunde liegenden Vertrages, bloß ein Entschädigungsbetreffniß von 50 Cts. per Fahrkilometer, anstatt des durch den Vertrag für Extraleistungen vorgesehenen Betreffnisses von Fr. 1 in Anrechnung gebracht. — Von den im Laufe des Berichtsjahres ausgeführten Bahnzügen sind im Ganzen 58,210 Kilometer zurückgelegt worden, wovon 57,622 Kilometer auf fahrplanmäßige Züge und 588 Kilometer auf Extrazüge resp. leere Wagenzüge fallen.

Eine Vergleichung der Betriebs-Resultate mit denen des Vorjahres würde zu keinen richtigen Schlüssen führen, da die Betriebsperiode des letztern nur einen Zeitraum von 8 Monaten umfaßte. Indem wir daher eine solche unterlassen zu sollen glauben, können wir dennoch nicht umhin, hervorzuheben, daß sich in der wichtigsten Transportrubrik, derjenigen des Personenverkehr's, während der 8 letzten Monate des Betriebsjahres, in Vergleichung mit der Einnahme in den nämlichen Monaten des Jahres 1865, ein Ausfall ergeben hat, der sich auf die verhältnißmäßig erhebliche Summe von Fr. 7,598. 07 Cts. beziffert und, abgesehen von den allgemeinen Zeitverhältnissen, seine Begründung hauptsächlich in dem Umstande finden mag, daß einerseits die Neuheit der Sache im Jahre 1865 eine etwas größere Personenfrequenz hervorgerufen, anderseits dagegen die andauernd ungünstige Witterung des Sommers dieselbe im Jahre 1866 beeinträchtigt hat.

Die Betriebs-Ausgaben bestehen lediglich in der vertragsgemäßen Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes und der Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis nach Zürich.

Mit Zuzug des aus der Rechnung vom Jahre 1865 herübergenommenen Saldo-Vortrages von Fr. 3,863. 03 Cts. schloß die Betriebsrechnung mit einem Netto-Ertrag von Fr. 25,604. 99 Cts. ab, der seine Verwendung in folgender Weise fand:

Fr. 11,684. 03 Cts. = 3/5 % gelangten als Zins-Dividende zur Vertheilung,
„ 12,000. — „ = Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer wurden dem Reservefond zugeschrieben und
„ 1,920. 96 „ auf die künftige Betriebsrechnung übergetragen.

Nachstehende statistische Uebersichten, betreffend: 1) die Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungs-Rubriken, 2) die Durchschnitts-Ergebnisse der Einnahmen und des Verkehrs, 3) die Frequenz und Einnahmen nach den Monaten, 4) die Frequenz und Einnahmen nach den Stationen, 5) den Verkehr mit andern Bahnen und 6) den Verkehr nach den Waaren-Gattungen, enthalten nähere Nachweise über die wesentlichsten Verkehrs-Ergebnisse.

I. Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungs-Rubriken.

	Transport-Quantitäten.		Einnahmen.	
	Personen.	Prozente.	Fr. Cts.	Prozente.
I. Personentransport.				
Zur gewöhnlichen Fahrtaxe . . II. Klasse .	2,892	2.14	2,721. 34	3.73
" " " . . III. " .	56,326	41.59	34,135. 33	46.82
Zu ermäßigten Fahrtaxen:				
Hin- und Rückfahrt . . II. " .	4,944	3.66	3,834. 72	5.26
" " " . . III. " .	57,178	42.22	28,810. 33	39.51
Mit Abonnementskarten . . II. " .	2,736	2.02	631. 17	0.86
" " . . III. " .	5,682	4.19	648. 49	0.89
Militär- und Polizeitransporte . III. " .	3,012	2.22	1,145. 22	1.58
Pilger . . . . . III. " .	2,268	1.67	913. 60	1.25
Schul- und Lustfahrten u. drgl. . II. " .	2	0.00	— 70	0.00
" " " " " . III. " .	392	0.29	73. 23	0.10
Total .	135,432	100	72,914. 13	100
Recapitulation nach Klassen . . II. " .	10,574	7.81	7,187. 93	9.86
" " " . . III. " .	124,858	92.19	65,726. 20	90.14
Total .	135,432	100	72,914. 13	100
	Zentner.			
II. Gepäcktransport	3,940		1,277. 55	
III. Viehtransport.	Stück.			
a) Klassen für Einzelnstücke	948	67.00	948. 21	
b) Wagenladungsklassen	137	9.68		
c) Hunde	330	23.32		
Total .	1,415	100	948. 21	
	Stück.			
IV. Equipagentransport	6		25. 32	
V. Gütertransport.	Zentner.			
Eilgut	4,439	2.24	918. 98	5.09
Normalklasse I.	5,803	2.92	719. 78	3.99
" II. und III.	36,252	18.26	4,647. 42	25.75
Wagenladungsklasse A.	19,430	9.79	1,825. 55	10.12
" B.	21,356	10.75	1,431. 37	7.93
" C.	111,271	56.04	7,986. 67	44.26
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager- 2c. Gebühren) . . .	.	.	515. 90	2.86
Total .	198,551	100	18,045. 67	100
VI. Mittelbare Betriebs-Einnahmen	.	.	1,872. 58	.
Gesammt-Total	.	.	95,083. 46	.

2. Durchschnitts-Ergebnisse.

(Bahnlänge: 20 Kilometer.)		1866.
Personentransport.		
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	3,645.71
„ „ „ Reisenden	„	0.54
Jeder Reisende hat befahren in II. Klasse	Kilometer	13.46
„ „ „ „ „ III. „	„	11.96
„ „ „ „ im Durchschnitt beider Klassen	„	12.07
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen in II. Klasse	Reisende	7,118
„ „ „ „ „ „ „ III. „	„	74,609
„ „ „ „ „ „ im Total	„	81,727
„ jeden Betriebstag kommen	„	371
„ „ Kilometer „	„	6,772
„ „ Personenwagenachsenkilometer	„	3.40
Gepäcktransport.		
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	63.88
„ „ „ Zentner	„	0.33
Jeder Zentner hat befahren	Kilometer	13.64
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Zentner	2,687
„ jeden Betriebstag kommen	„	11
„ „ Kilometer „	„	197
Viehtransport.		
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	47.41
„ „ „ Stück	„	0.67
Equipagentransport.		
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	1.27
Gütertransport.		
Einnahmebetreffniß per Kilometer	Franken	902.28
„ „ „ Zentner	Centimes	9.09
Jeder Zentner hat befahren	Kilometer	14.10
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Zentner	139,985
„ jeden Betriebstag kommen	„	544
„ „ Kilometer „	„	9,927
„ „ Güterwagenachsenkilometer (Gepäck, Vieh und Equipagen mit zusammen 9,117 Ztr. inbegriffen) kommen	„	11.84
Mittelbare Betriebseinnahmen.		
Betreffniß per Kilometer	Franken	93.62
Totaleinnahme per Kilometer	Franken	4,754.17
„ „ Tag	„	260.50

3. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.

a) Transport-Quantitäten.

	Personen.			Gepäck.	Vieh und Hunde.	Equipagen.	Güter.						
	Klasse II.	Klasse III.	Total.	Zentner.	Stück.	Stück.	Eilgut.	Klasse I.	Klasse II u. III.	Klasse A.	Klasse B.	Klasse C.	Total.
	Zahl.	Zahl.	Zahl.				Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.
Januar .	456	8,823	9,279	264	110	—	195	358	2,566	1,059	229	2,874	7,281
Februar .	733	8,100	8,833	296	60	—	296	497	3,036	1,621	1,808	7,223	14,481
März . .	433	9,045	9,478	246	191	—	313	485	3,896	1,909	1,720	3,117	11,440
April . .	583	10,642	11,225	234	64	2	339	475	3,463	1,496	5,744	5,931	17,448
Mai . .	2,764	13,005	15,769	293	114	2	385	566	3,346	1,746	4,055	14,553	24,651
Juni . .	1,250	10,389	11,639	217	69	1	395	303	2,182	2,112	1,766	13,246	20,004
Juli . .	713	10,023	10,736	461	69	—	397	422	2,471	1,985	2,437	13,013	20,725
August . .	737	11,030	11,767	300	102	—	344	700	3,056	1,383	1,975	14,987	22,445
September	906	11,086	11,992	467	102	—	548	440	2,669	1,072	533	12,675	17,937
Oktober .	1,025	13,015	14,040	487	197	—	508	683	3,703	1,267	304	12,256	18,721
November .	530	10,275	10,805	431	183	—	377	486	3,627	1,074	659	6,317	12,540
Dezember .	444	9,425	9,869	244	154	1	342	388	2,237	2,706	126	5,079	10,878
Total	10,574	124,858	135,432	3,940	1,415	6	4,439	5,803	36,252	19,430	21,356	111,271	198,551

b) Einnahmen.

	Personen.		Gepäck.		Vieh und Hunde.		Equipagen.		Güter.		Mittelbare Betriebs-Einnahmen.		Total.		Brutto-Einnahme per Kilometer.	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Januar .	5,100	14	93	94	74	49	—	—	810	05			6,078	62	303	93
Februar .	4,649	59	101	20	53	58	—	—	1,465	63			6,270	—	313	50
März . .	4,987	65	84	61	81	30	—	—	1,204	90			6,358	46	317	92
April . .	6,047	49	83	91	39	69	9	—	1,763	90			7,943	99	397	20
Mai . .	7,905	79	108	35	80	33	7	50	2,153	63			10,255	60	512	78
Juni . .	6,034	84	76	29	62	96	6	—	1,613	09			7,793	18	389	66
Juli . .	5,971	11	138	38	66	47	—	—	1,641	50			7,817	46	390	87
August .	6,163	05	100	68	85	24	—	—	1,934	17			8,283	14	414	16
September	6,645	36	129	58	83	10	—	—	1,629	01			8,487	05	424	35
Oktober .	8,264	13	147	82	130	05	—	—	1,754	08			10,296	08	514	80
November .	6,142	96	125	46	107	45	—	—	1,042	09			7,417	96	370	90
Dezember .	5,002	02	87	33	83	55	2	82	1,033	62			6,209	34	310	47
Jan.—Dez.											1,872	58	1,872	58	93	63
Total	72,914	13	1,277	55	948	21	25	32	18,045	67	1,872	58	95,083	46	4,754	17

4. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen.	Gepäck.	Vieh und Hunde.	Güter.			Total-Einnahme.		Rangordnung der Stationen nach	
				Versandt.	Empfang.	Total.			Personenzahl	Gütergewicht
	Anzahl.	Zentner.	Stück.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Fr.	Cts.		
Oerlikon	5,954	85	42	14,983	3,300	18,283	6,416	66	6	3
Glattbrugg	9,267	99	41	2,437	6,080	8,517	3,534	57	4	6
Rümlang	6,668	146	112	1,442	8,820	10,262	4,002	90	5	5
Oberglatt	5,701	115	123	2,318	1,947	4,265	3,704	68	7	7
Niederglatt	10,526	232	159	6,742	5,330	12,072	10,409	58	3	4
Bülach	25,693	969	488	20,925	42,067	62,992	38,630	73	1	2
Niederhasli	3,280	212	84	2,648	631	3,279	3,016	59	8	8
Dielsdorf	16,241	529	161	92,104	9,080	101,184	23,495	17	2	1
Nordostbahn und fremde Bahnen	52,102	1,553	205	54,952	121,296	176,248	—	—		
Mittelbare Betriebs-Einnahmen	.	.	.	.	.	.	1,872	58		
Total .	135,432	3,940	1,415	198,551	198,551	.	95,083	46		

5. Verkehr mit andern Bahnen.

	Von Bülach-Regensberg.		Nach Bülach-Regensberg.		Total.	
	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.
	Anzahl.	Zentner.	Anzahl.	Zentner.	Anzahl.	Zentner.
Nordostbahn	49,915	97,425	50,705	36,998	100,620	134,423
Zürich-Zug-Luzern	155	1,545	109	519	264	2,064
Vereinigte Schweizerbahnen . . .	964	19,140	1,288	12,557	2,252	31,697
Centralbahn und rückwärts liegende Bahnen	—	2,259	—	4,362	—	6,621
Großherzoglich Badische Bahn . . .	—	927	—	516	—	1,443
Total	51,034	121,296	52,102	54,952	103,136	176,248

6. Uebersicht des Verkehrs nach den Waaren-Gattungen.

	1866.
	Zentner.
Steine aller Art	76,057
Getreide aller Art	19,657
Steinkohlen und Coaks	17,617
Gyps gemahlen und Gypssteine	13,874
Kartoffeln	9,005
Baumwolle, roh	7,369
Garne aller Art	7,134
Sägewaaren aller Art	3,350
Hadern	2,525
Brennholz	2,446
Baumaterialien aller Art, ausgenommen Holz und Steine	2,393
Eisen und Eisenwaaren aller Art	2,088
Wein und Most	2,059
Bauholz	1,927
Mehl- und Mühlenfabrikate	1,800
Nutzholz	1,765
Abfälle aller Art	1,088
Colonialwaaren, ausgenommen die besonders genannten	834
Salz	766
Obst, frisches und gedörrtes	666
Oel aller Art	661
Gerberlohe	620
Maschinen und Maschinentheile	615
Fett und Fettwaaren	549
Bier	537
Kaffe	529
Baumwollwaaren aller Art	504

Sollen wir endlich noch der **Baurechnung** unserer Unternehmung gedenken, so erreichen die Nettobauausgaben, welche bis zu dem Schlusse des Berichtsjahres erlaufen sind, die Summe von Fr. 1,956,709. 65 Cts. Bis zum Ende des vorhergehenden Jahres haben sie Fr. 1,928,172. 64 Cts. betragen. Dabei muß noch erwähnt werden, daß, während mit Ende 1865 dem Inventare der entbehrlichen Grundstücke und Landabschnitte ein Verkaufswerth von Fr. 15,000 beigelegt wurde, im Laufe des Berichtsjahres die Summe von Fr. 993. 90 Cts. für veräußerte Landparzellen eingenommen worden ist, so daß mit Ende 1866 dem fraglichen Inventare nur noch ein Verkaufswerth von Fr. 14,006. 10 Cts. oder rund Fr. 14,000 beigemessen werden kann. Die Summe der

bis zum Schlusse des Berichtsjahres erlaufenen Nettoausgaben darf übrigens nicht etwa als der Gesammtbetrag der Baukosten der Bülach-Regensberger Bahn angesehen werden. Vielmehr bleiben noch mehrere Ausgabeposten zu berichtigen übrig. So ist namentlich auch das Restguthaben, welches den Unternehmern des Unterbaues, beziehungsweise ihren Bürgen, gemäß der von uns aufgestellten Endabrechnung zukommt, noch nicht ausbezahlt, weil diese Endabrechnung bis zur Stunde nicht anerkannt und deshalb auch das aus ihr sich ergebende und fortwährend bei unserer Kassa zur Verfügung der Berechtigten stehende Guthaben von den letztern nicht bezogen worden ist. Wenn wir in unserm letzten Geschäftsberichte auf Grundlage der Verhältnisse, wie sie damals bestanden, die Erwartung aussprachen, daß die Gesammtbaukosten der Bülach-Regensberger Bahn den Betrag von ungefähr Fr. 1,955,000 erreichen werden, so bedauern wir, in Folge der mittlerweile gemachten Erfahrungen, welche in der Baurechnung des Berichtsjahres ihren ziffermäßigen Ausdruck gefunden haben, diese Erwartung nicht mehr theilen zu können, sondern eine Ueberschreitung der bezeichneten Summe in Aussicht nehmen zu müssen. Es wurden nämlich im Berichtsjahre in Folge von sehr belangreichen Dammsetzungen und von nicht minder erheblichen Beschädigungen der Einschnittböschungen so weit gehende Unterhaltungs- und Vervollständigungsarbeiten nothwendig, wie sie auch bei durchaus nüchterner Beurtheilung der Verhältnisse nicht vorausgesehen werden konnten. Gleichwohl glauben wir uns der zuversichtlichen Hoffnung hingeben zu dürfen, daß die abschließlichen Baukosten der Bülach-Regensberger Bahn sich von einem kilometrischen Betreffnisse von Fr. 99,000 nicht weit entfernen werden.

Genehmigen Sie, Tit! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 15. April 1867.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Dr. **A. Escher.**

Rechnungen

der

Direktion der Schweizer. Nordostbahn-Gesellschaft

über die

Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn

umfassend das Jahr 1866.

I. Betriebsrechnung der Büsach-Regensberger

Einnahmen.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Unmittelbare Betriebseinnahmen.				
I. Personentransport	72,914	13		
II. Gepäcktransport	1,277	55		
III. Viehtransport	948	21		
IV. Equipagentransport	25	32		
V. Gütertransport	18,045	67		
			93,210	88
B. Mittelbare Betriebseinnahmen.				
I. Pacht- und Miethzinse	1,201	90		
II. Zinse von ausgeliehenen Geldern	670	68		
III. Verschiedenes	—	—		
			1,872	58
Saldo vom Jahr 1865	.	.	3,863	03
Summa	.	.	**98,946**	**49**

Bahn vom 1. Januar bis 31. December 1866.

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Ausgaben.				
A. **Betriebs-Ausgaben.**				
I. **Vertragsgemäße Entschädigung** an die Nordostbahngesellschaft für Besorgung des Betriebsdienstes	70,841	50		
II. **Vergütung** für die Ausdehnung der Züge bis nach und von Zürich . .	2,500	—		
III. **Verschiedenes**	—	—		
			73,341	50
B. **Zinsdividende für das Baukapital à** $^3/_5$ %	.	.	11,684	03
C. **Einlage in den Reservefond** (Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer) . .	.	.	12,000	—
Uebertrag auf die Betriebsrechnung pro 1867	.	.	1,920	96
Summa .	.	.	**98,946**	**49**

II. Rechnung über den Bau der

Einnahmen.

	Fr.	Cts.
Saldo der Rechnung vom Jahre 1865	—	—
Zweite Zuschußeinzahlung der Nordostbahngesellschaft über ihre Beitragsquote von Fr. 600,000 hinaus	28,537	01
Verschiedenes	6,314	10
Summa .	**34,851**	**11**

Bülach-Regensberger Bahn vom Jahre 1866.

Ausgaben.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Bau-Verwaltung.						
Vertragsgemäße Prozente der unter nachfolgenden Titeln verausgabten Baukosten	.	.	.	.	1,340	41
Expropriation.						
Entschädigungen	.	.	.	.	534	08
Bahnbau.						
Allgemeines.						
Gehalte, Reiseauslagen und Löhne	—	—				
Inventarstücke	—	—				
Materialien	—	—				
Büreaukosten	—	—				
Verschiedenes	443	60				
			443	60		
Unterbau.						
Erdarbeiten	6,291	21				
Stützmauern	—	—				
Tunnels	—	—				
Brücken, Durchlässe und Kanäle	1,172	90				
Wegbauten	34	—				
Uferbauten	—	—				
Bettung	5,157	17				
Verschiedenes	1,118	19				
			13,773	47		
Oberbau.						
Schwellen	204	—				
Schienen und deren Befestigungsmittel	671	05				
Wegübergänge	—	—				
Legen des Oberbaues	7,324	72				
Einfriedungen, Barrieren, Verbottafeln, Gradientenzeiger ꝛc. .	2,210	11				
Verschiedenes	—	—				
			10,409	88		
Uebertrag .	.	.	24,626	95	1,874	49

II. Rechnung über den Bau der

Ausgaben.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Uebertrag .	.	.	24,626	95	1,874	49
Bahnhöfe und Stationsplätze.						
Hochbauten und Einfassungsmauern der mechanischen Vorrichtungen	1,259	08				
Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben, Schiebbühnen ꝛc.	—	—				
Wasser-Reservoirs, Vorwärmkessel, Wasserleitungen ꝛc. . . .	25	84				
Hebkrahnen und Brückenwaagen	—	—				
Technische Einrichtung der Werkstätten	—	—				
Verschiedenes	—	—				
			1,284	92		
					25,911	87
Betriebs-Inventar.						
Lokomotiven und Tender	.	.	—	—		
Wagen	.	.	6,904	—		
Für die Büreaux der Hauptverwaltung und Kontrole . . .	.	.	—	—		
„ „ Materialverwaltung	.	.	—	—		
„ „ Reparaturwerkstätten, stehende Dampfmaschinen . .	.	.	—	—		
„ „ „ Werkzeugmaschinen . . .	.	.	—	—		
„ „ „ Werkzeuge und Requisiten . .	.	.	—	—		
„ „ Bahnhofverwaltungen	.	.	160	75		
Geräthschaften für den Bahndienst	.	.	—	—		
					7,064	75
Verzinsung der Obligationen	.	.	.	.	—	—
Total der Ausgaben .	.	.	.	.	**34,851**	**11**

Bülach-Regensberger Bahn vom Jahre 1866.

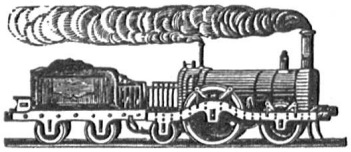
Rechnungs-Abschluß.

	Fr.	Cts.
Einnahmen	34,851	11
Ausgaben	34,851	11
Saldo auf neue Rechnung	—	—

Rekapitulation

der Nettoausgaben für den Bau der Bülach-Regensberger Bahn.

	Fr.	Cts.
1. Nettoausgabe im Jahre 1863	53,335	85
2. „ „ „ 1864	1,343,560	40
3. „ „ „ 1865	531,276	39
4. „ „ „ 1866	28,537	01
Summa	**1,956,709**	**65**

III. Rechnung über den Reservefond
der Eisenbahnunternehmung Bülach-Regensberg vom Jahre 1866.

	Fr.	Cts.
Einnahmen.		
1. Saldo vom Jahre 1865	16,975	66
2. Zins für die Baareinlage von Fr. 6,666. 66 vom Jahre 1865	333	34
3. Einlage für das Jahr 1866 (Fr. 500 resp. Fr. 650 per Kilometer)	12,000	—
Saldo auf neue Rechnung .	**29,309**	—